

VON RUNDSTEDT

LUX

PATRIZIA LOHMANN

IMPRESSUM

Herausgeber:

Sophia von Rundstedt

Künstlerische Betreuung:

Isabelle von Rundstedt

Fotografie:

Patrizia Lohmann

Layout:

SteuerungB.de

Umsetzung:

Isabelle von Rundstedt

Druck:

DDH GmbH, Hilden

1. Auflage Februar 2015

VON RUNDSTEDT

LUX

PATRIZIA LOHMANN

Fotogramme | 26. Februar – 22. Mai 2015

Liebe Kunstfreunde,

als Personalberatung steht die Entdeckung, Entwicklung und Förderung von jungen Talenten und Fähigkeiten im Zentrum unserer Arbeit. Mit diesem Gedanken ist von Rundstedt im Jahr 2007 gemeinsam mit der Kunstakademie Düsseldorf gestartet und hat den „von Rundstedt Kunstförderpreis“ ins Leben gerufen, der begabten Nachwuchskünstlern eine Plattform zur Ausstellung ihrer Werke gibt. 2015 blicken wir nun auf eine inzwischen wunderbare Tradition zurück und stellen fest, dass jede Ausstellung einen in ihrer Einzigartigkeit immer wieder aufs Neue fesselt und zum Nachdenken anregt. Ich wünsche Ihnen deshalb auch dieses Mal eine spannende Reise durch die Werke von Patrizia Lohmann!

Ihre
Sophia von Rundstedt

LUX

Patrizia Lohmann malt mit Licht im Schatten ihrer Dunkelkammer, ihre Pinsel sind Pflanzen, Perlen und verschiedene Objekte. Es entstehen wunderbare, verfremdete, bewegte, ja fast belebte Objekte, die in der Dreidimensionalität zu schweben scheinen.

Filigranes Blattwerk eines Farns zeichnet sich ab, Umrisse gleich den Tentakeln eines Tintenfisches schweben über die Bildfläche, feine Strahlen leuchten im Hintergrund. Die teilweise fantastisch wirkenden Bilder stecken voller Tiefe, Bewegung und Leuchtkraft. Einen rätselhaften Charakter erhalten sie durch die Frage, was sich hinter den Silhouetten verbirgt. In den Werken der Künstlerin Patrizia Lohmann, spielt die Natur eine besondere Rolle. Sie sucht dabei

gerne den Blick ins Detail und lässt vertraute Dinge in neuem Licht - im wahrsten Sinne des Wortes: erscheinen.

Licht und Schatten sind Gegenstand ihrer Arbeiten dieser Ausstellung. So fängt sie Blätter, Gräser und Blüten in teils lupenhafter Abbildung, teils entfremdeter, beinah schablonenhafter Form ein und das mit einem Farbenspektrum von meist nur schwarz und weiss. Im Spiel mit den Kontrasten jedoch eröffnet sich der schwarz und weiss miteinander verbindende Zwischenraum der Grautöne für sie; Ein Raum voller Nuancen, der in seinem Facettenreichtum eine gänzlich neue Welt auftut. Die Bilder erinnern an Pflanzen, bewegt von Wellen, Wogen, dem Wind, die mal in den Hintergrund driften, mal an die Oberfläche drängen, mal wie auf dem Papier zu

verbrennen scheinen, mal sanft entschweben.

Der Arbeitsprozess bietet ihr das Gelände, entlang dessen sie mit Licht und Blattwerk in ihrer Dunkelkammer experimentiert. Aus bewusster Komposition und dem Versuch, das Wesen des Lichtes und der Natur einzufangen, entstehen Bilder, die den Kontrast zelebrieren und den Blick für das schärfen, was erst durch seine Abwesenheit glänzen kann.

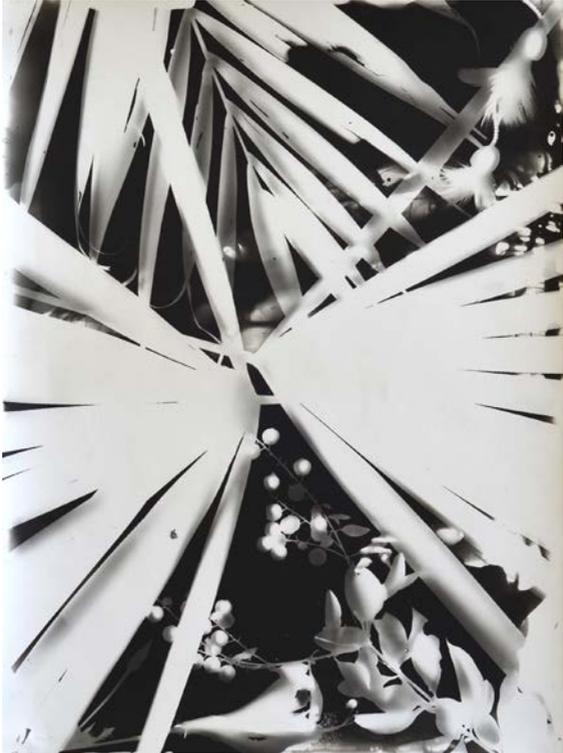
Es sind Bilder voller Vielfältigkeit, teilweise mit einem Hauch von Farbschimmer versehen, teilweise aufgebrochen und teilweise in Collagen zerschnitten, wodurch neue Formen entstehen. Was ihnen allen bleibt ist, ihr Leuchten.

Und was Patrizia an diesen Arbeiten am meisten liebt, ist dass sie in der

heutigen Welt der ewigen Manipulation authentisch, persönlich und direkt sind – und uns alleine trotzdem tausend Rätsel aufgeben.

Isabelle von Rundstedt
Nach einem Interview mit der
Künstlerin, Februar 2015

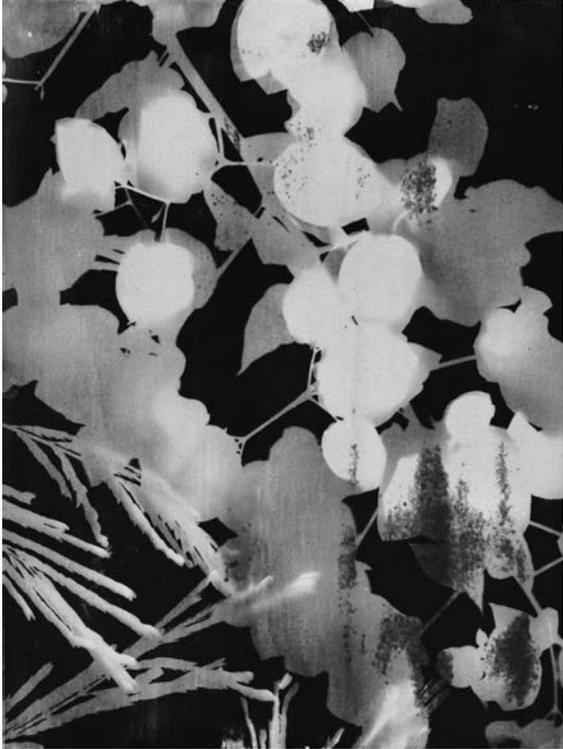










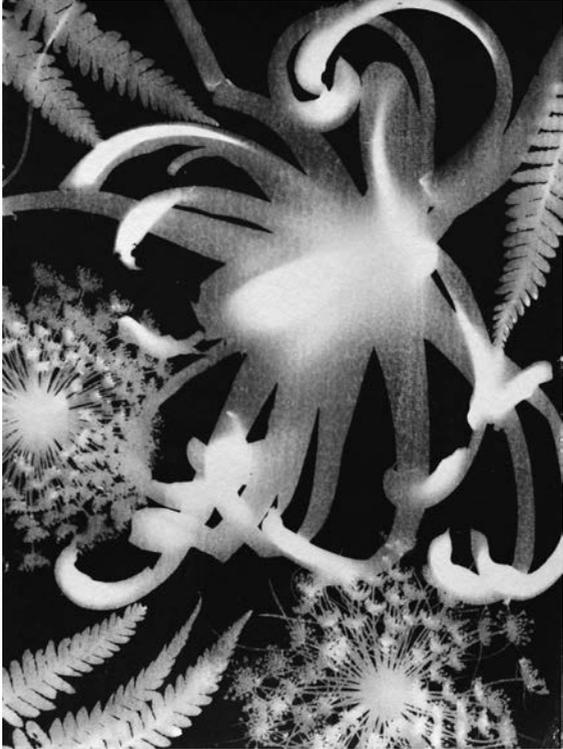








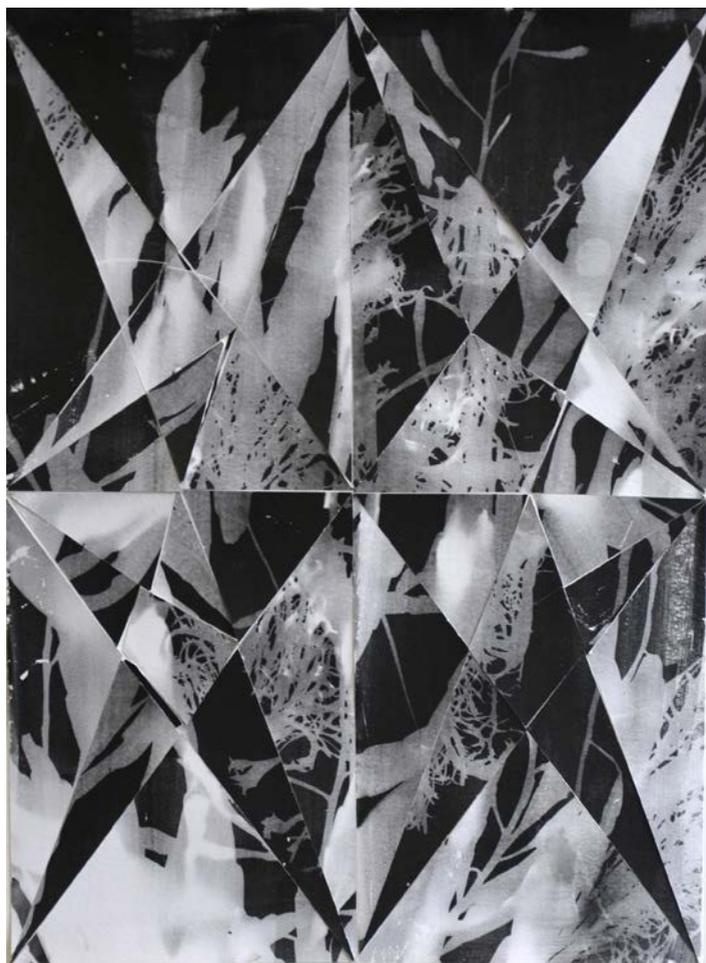






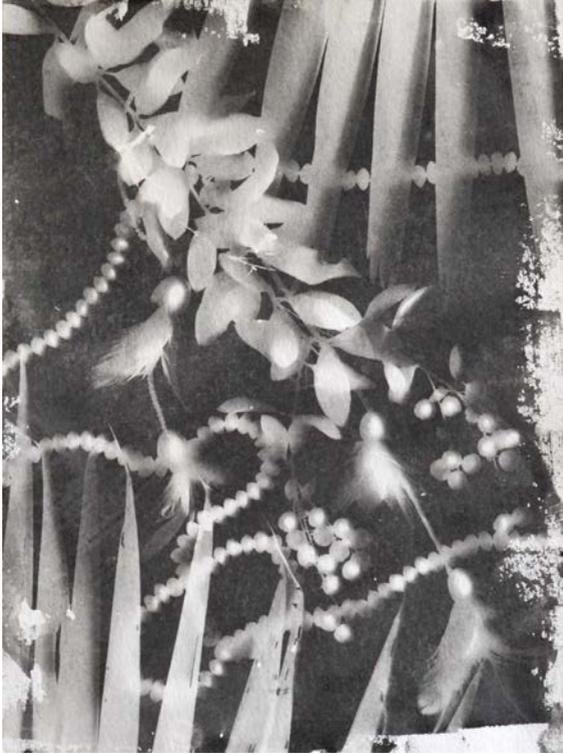
















INDEX



ohne Titel, 2015
Mischtechnik auf Papier
64 x 47 cm



ohne Titel, 2014
Mischtechnik auf Papier
32 x 24 cm



ohne Titel, 2015
Mischtechnik auf Papier
32 x 24 cm



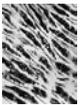
ohne Titel, 2015
Mischtechnik auf Papier
40 x 30 cm



ohne Titel, 2015
Mischtechnik auf Papier
64 x 47 cm



ohne Titel, 2014
Mischtechnik auf Papier
32 x 24 cm



ohne Titel, 2015
Mischtechnik auf Papier
32 x 24 cm



ohne Titel, 2015
Mischtechnik auf Papier
40 x 30 cm



ohne Titel, 2015
Mischtechnik auf Papier
32 x 24 cm



ohne Titel, 2015
Mischtechnik auf Papier
64 x 47 cm



ohne Titel, 2015
Mischtechnik auf Papier
40 x 30 cm



ohne Titel, 2014
Mischtechnik auf Papier
32 x 24 cm



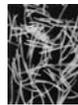
ohne Titel, 2015
Mischtechnik auf Papier
64 x 47 cm



ohne Titel, 2015
Mischtechnik auf Papier
40 x 30 cm



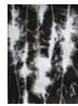
ohne Titel, 2015
Mischtechnik auf Papier
40 x 30 cm



ohne Titel, 2014
Mischtechnik auf Papier
32 x 24 cm



ohne Titel, 2014
Mischtechnik auf Papier
32 x 24 cm



ohne Titel, 2015
Mischtechnik auf Papier
40 x 30 cm



ohne Titel, 2014
Mischtechnik auf Papier
32 x 24 cm

LEBENS LAUF

* 11.08.1981 in Essen

lebt und arbeitet in Düsseldorf

AUSBILDUNG:

2001 bis 2010:

Studium an der Kunstakademie
Düsseldorf; bei Prof. Karl Kneidel,
Prof. Rissa und Herbert Brandl

2004 – 2008

Studium auf Lehramt / Abschluss
1. Staatsexamen in Kunst Gym/Ge

2010

Abschluss Akademiebrief als
Meisterschülerin bei Prof. Brandl

2012

Studienreise Brasilien

2013

Studienreise Italien

AUSSTELLUNGEN

2005

Kunstförderpreis | Hogan Lovells |
Düsseldorf

2006

Werkschau | Das Seewerk | Moers

2007

Kunstförderpreis | Hogan Lovells |
Düsseldorf

2008

Galerie Kunstturm | Ratingen

2009

The Butterfly Effect | Christian Marx
Galerie | Düsseldorf
Kunst Mode Design | Galerie Kunstturm
| Ratingen
Graf Iken de Dorf | Kunstverein Brause |
Düsseldorf

2010

Orangerie Schloss Brühl | Brühl
Highlights zur Kulturhauptstadt |
Galerie Kunst Raum | Essen

2012

Emmafisch | Düsseldorf
Triunfo da natureza | Sao Paulo, Brasilien

2013

Bamboo | Weißensee | Berlin

2014

Drei Engel für Capri | Capribatterie |
Düsseldorf
Schlaraffenland | alte Börse Mazahn
| Berlin

